

Baltische Monatszeitschrift 1894  
Hans Elverfeldt: Ein Göttinger Stammbuch aus d. Jahren  
1771—1776

196 Ein Göttinger Stammbuch aus den Jahren 1771—1776.

(In diesem Schreiben, soll von Windthorst, laut Mittheilung der Redaction der „Germania“, der ich im Jahre 1892 den Brief überwandt hatte, nur die Unterschrift sein; den Brief selbst habe sein Secretair geschrieben).

Bei fünf Namen finden sich, außer der Inschrift, rätselhafte Abkürzungen, wobei die einzelnen Worte nur mit je einem Buchstaben angegeben sind. Sie fangen mit einem V. an, mit Ausnahme einer, wo sich dieser Buchstabe in der Mitte befindet. Man geht daher wohl nicht irre bei der Annahme, die V.'s bedeuten ein „Vivat“, resp. „Vivant“. Die Abkürzungen sind folgende:

1. V. G. v. H. (bei Baron Le Fort).
2. S. V. W. (bei Stoever).
3. V. V. A. X X V. A. F. H. (bei Wilfinger).
4. V. O. N. V. C. H. B. (bei Joh. Chr. Schwarz).
5. V. O. F. (bei von Mackiz).

Letzteres soll wohl: Vivant omnes seminae! bedeuten.

Auf meine Anfrage beim Fürsten Bismarck, der ja bekanntlich Göttinger Student gewesen, ob er die Zeichen deuten könne, erhielt ich folgende Antwort:

Friedrichsruh, den 11. Juli 1890.

„Ihr gesälliges Schreiben vom 5. dieses Monats habe ich erhalten und bedaure, über die betreffenden Jahre des Göttinger Studentenwesens keine Auskunft geben zu können. Meiner Zeit bedeuteten „Signa wie X X nicht Mensuren, sondern die Chargen in den Corps; mit X X war der Consenior gemeint. Die angegebenen Buchstaben ist mir nicht möglich zu deuten. Zu meiner Zeit, 1832/33, hat die Landsmannschaft Euronia nicht mehr bestanden; es studirten damals nur drei Rurländer dort: Hirsch-Samiten, von der Hoven und Pantenius.“

von Bismarck.

Noch acht Studirende, deren Namen oben genannt wurden, haben sich, zwei in Göttingen, die anderen später in Rurland, in Elverfeld's Stammbuch eingeschrieben. Ueber fünf derselben mögen noch einige kurze Angaben folgen.

1. Der Pastor zu Zierau, Friedrich Wilhelm Neck, wie er sich selber schreibt (nicht also: Necke, wie bei Kallmeyer-Lito, die evangelischen Kirchen und Prediger Rurlands) wurde geboren am 12. Aug. 1699, war zuerst Pastor zu Wahnen in Rurland, von 1724—30, dann zu Raballen, gleichfalls im Herzogthum Rurland, und zuletzt zu Zierau, im Stift oder District Pilstern und Virginahlen, welche Filialkirche